

CDU-Fraktion / Konrad-Adenauer-Platz 1 / 51465 Bergisch Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Bürgermeister Frank Stein
c/o FB 9-14 Ratsbüro
Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218
F 02202 142201
fraktion@cdu.gl
www.cdu.gl/fraktion

20. November 2024

Antrag für den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen am 11. Februar 2025 - Siegenstraße soll als Teil der Radroute F2 ausgeschildert werden, aber keine Fahrradstraße werden

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,

wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung des öffentlichen Teils des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen (AMV) am 11. Februar 2025 zu setzen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Mobilität und Verkehrsflächen beschließt die Planungen zur Umwandlung der Siegenstraße in eine Fahrradstraße nicht weiter zu verfolgen. Die Siegenstraße soll lediglich als Teil der Radroute F2 ausgeschildert werden.

Begründung:

Bei genauer Betrachtung zeigt sich die Siegenstraße als Anwohnerstraße ohne jedwede Problematik bei allen Verkehrsteilnehmern. Radfahrer sowie Fußgänger und auch der motorisierte Individualverkehr der Anwohner funktionieren im jetzigen Zustand ohne Probleme in einem gleichberechtigten Nebeneinander.

Die Siegenstraße ist im oberen Drittel etwa in Höhe der Straße „Sandberg“ nur mit einem Fuß- und Radweg mit dem unteren Teil verbunden, so dass eine Durchfahrt von der „Vürfels Kaule“ zum „Vüfels“ für PKWs nicht möglich ist. Die Oberfläche ist im Gegensatz zu vielen anderen Straßen und Fußwegen in Refrath weitestgehend sehr gut erhalten. Von den Bürgern gibt es keinerlei Beschwerden über das Nebeneinander von Fuß- und Radverkehr sowie dem PKW-Verkehr der Anlieger.

Mehrfache Gespräche mit den Anwohnern zeigen eine **große Zufriedenheit mit dem jetzigen Zustand**. Warum sollte man also ohne triftigen Grund in Zeiten leerer Kassen eine Veränderung des Ist-Zustandes planen und unnötig Ressourcen in der Verwaltung verschwenden?

Es ist zwar richtig, dass seinerzeit die CDU-Fraktion im Rahmen der Prüfung von möglichen Fahrradstraßen, bei denen auch die Siegenstraße geprüft werden sollte, zugestimmt hat. Dies bedeutet für die CDU-Fraktion allerdings nicht, dass dies nun zwingend umgesetzt werden muss, zumal gerade hier kein Handlungsbedarf besteht und die Anwohner mit dem jetzigen Zustand vollauf zufrieden sind.

Weiterhin beantragen wir, bei der weiteren Prüfung von möglichen Fahrradstraßen den Dialog mit den betroffenen Anwohnern schon im Vorfeld zu suchen, um unnötigen Ressourcenverbrauch in der Verwaltung zu vermeiden. Wir regen an, die Einrichtung von Fahrradstraßen nur im Einvernehmen mit den Anwohnerinnen und Anwohner umzusetzen.

Nachhaltigkeit:

Mit der Anfrage werden folgende UN-Nachhaltigkeitsziele angestrebt und umgesetzt:



Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender

Harald Henkel
Stell.-Fraktionsvorsitzender
und Fraktionsgeschäftsführer